



Rolladenbehang s_onro®

Bedienungsanleitung für s_onro® im Vorbau- und Schachtelement | Ausgabe 02.2023





Bedienungsanleitung für s_onro® im Vorbau- und Schachtelement

Wichtige Sicherheitshinweise für den Benutzer

Inhaltsverzeichnis

Seite

Sicherheitshinweise	3 - 6
Erklärung CE - Etikett	5
CE - Produktkennzeichnung	6
Konformitätserklärung	7

Liebe MHZ Kundin, lieber MHZ Kunde,

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen MHZ Produkt. Sie haben sich für ein qualitativ hochwertiges Produkt entschieden. Die Sicherheit von MHZ Rollladenbehängen entspricht den anerkannten Regeln der Technik. Dennoch sehen wir uns verpflichtet, Sie mit folgenden Sicherheitshinweisen vertraut zu machen. Damit Sie über viele Jahre Freude an Ihrem Produkt haben, bitten wir Sie die Bedienungsanleitung zu beachten.

1. Lesen der Bedienungsanleitung

 Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Benutzung des Rollladenbehanges gelesen werden. Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

Alle Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einem eventuellen Verkauf des Rollladenbehanges an den neuen Besitzer weitergereicht werden.

2. Sicherheits- und Warnhinweise für Bedienungsanleitungen

Sicherheitshinweise sind an verschiedenen Stellen im Text zu finden. Sie sind mit verschiedenen Symbolen und einem Hinweistext gekennzeichnet:

Wichtiger Sicherheitshinweis:

Mit diesem Warndreieck sind Hinweise gekennzeichnet, die für die Funktionen des Produktes wichtig sind und die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Wichtiger Sicherheitshinweis:

Mit diesem Warndreieck sind Hinweise gekennzeichnet, die eine Gefahr durch Stromschlag beschreibt, welche zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

3. Produkt - Identifizierung

 Jeder unserer Rollladenbehänge ist mit einem CE-Etikett gekennzeichnet. Das Etikett ist Bestandteil des Produktes und darf für eine evtl. spätere Identifizierung nicht entfernt werden. Siehe Punkt 18. Erklärung CE-Etikett. Es ist auf der Innenseite der unteren Blende (bei Vorbauelement und Putzträgerelement) und auf dem Schwert (bei SK Element) immer auf der Motorseite angebracht.

4. Bestimmungsmäßige Verwendung

 Der Rollladenbehang ist eine Sonnenschutzanlage, der nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch als Sonnenschutz verwendet werden darf. Bei missbräuchlicher Nutzung kann es zu erheblichen Gefährdungen kommen.

Veränderungen, wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.

Zusätzliche Belastungen des Rollladenbehanges durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannungen können zu Beschädigungen oder zum Absturz des Rollladenbehanges führen und sind daher nicht zulässig.

5. Bedienung

 Es muss sichergestellt werden, dass Kinder oder Personen, die die Gefahren durch Fehlanwendung und Fehlgebrauch nicht richtig einschätzen können, den Rollladenbehang nicht bedienen. Funkfernbedienungen sind außerhalb deren Reichweite aufzubewahren.

 Achten Sie beim Ein- oder Ausfahren des Rollladenbehanges dass keine Personen oder Hindernisse den Fahrweg behindern oder Teile des Rollladenbehanges berühren. Beim Auf- und Abfahren des Rollladenbehanges entstehen im Bereich des Fallprofils Quetsch- und Scherbereiche. Achtung Verletzungsgefahr.

 Beachten Sie hierbei auch vor der ersten Benutzung, die separat beiliegenden Einstell- und Bedienungsanleitungen des Motor-, Schalter- und Steuerungsherstellers.

 Schieben Sie niemals den Rollladenbehang von Hand hoch, dies kann zu irreparablen Beschädigungen am Behang führen.

6. Automatiksteuerung

 Ein Rollladenbehang darf niemals unbeaufsichtigt ausgefahren sein. Eine Automatiksteuerung kann unter extremen Bedingungen versagen (z.B. Stromausfall, Defekte, plötzlich auftretende Unwetter). Es besteht die Gefahr, dass der Roll ladenbehang beschädigt wird oder abstürzt. Die Automatiksteuerung muss während der Frostperiode auf manuellen Betrieb gestellt werden.

Empfehlung: Bei Abwesenheit die Automatiksteuerung auf manuellen Betrieb stellen und den Rollladenbehang eingefahren lassen.

7. Nutzung bei Wind

 Der Rollladenbehang erfüllt die Anforderungen der in der beiliegenden CE-Konformitätskennzeichnung angegebene Windwiderstandsklasse (siehe Pkt 19. CE-Produktkennzeichnung). Welche Windwiderstandsklasse nach der Montage erreicht wurde, hängt entscheidend von der Art und der Anzahl der Befestigungsmittel, sowie von der Unterkonstruktion ab.

Der Rollladenbehang darf nur bis zu der vom Montageunter nehmen deklarierten Windwiderstandsklasse genutzt werden. Diese kann von der vom Hersteller angegebenen Windwiderstandsklasse abweichen.

Bedienungsanleitung für s_onro® im Vorbau- und Schachtelement

Wichtige Sicherheitshinweise für den Benutzer

8. Nutzung bei Schnee und Eis

 Der Rollladenbehang darf bei Schneefall oder Frostgefahr nicht ausgefahren werden. Es besteht die Gefahr, dass der Rollladenbehang beschädigt wird oder abstürzt.

 Hat sich Kondenswasser am Rollladenbehang im ein- oder ausgefahrenen Zustand abgesetzt, kann dies bei Temperaturen um den Gefrierpunkt ($\leq 4^{\circ}\text{C}$) dazu führen, dass der Behang „festfriert“. Wird ein „festgefrorener Behang durch betätigung des Schalters oder durch einen Impuls der Automatiksteuerung ein- oder ausgefahren, führt dies unweigerlich zu irreparablen Zerstörungen am Rollladenbehang!

 Eine Automatiksteuerung muss unbedingt bei Frostgefahr und während der Winterzeit ausgeschaltet werden ($\leq 4^{\circ}\text{C}$).

9. Laub und Fremdkörper

 Laub und sonstige Fremdkörper, die sich an der Anlage festgesetzt haben sind sofort zu beseitigen. Es besteht die Gefahr, dass der Rollladenbehang beschädigt wird oder abstürzt (Steuerungen sind auszuschalten).

10. Hindernisse

 Im Ausfahrbereich des Rollladenbehanges dürfen sich keine Hindernisse befinden. Es besteht die Gefahr, dass Personen dort eingequetscht werden oder dass der Rollladenbehang irreparabel beschädigt wird. Dies gilt speziell für Durchgangstüren und Fenster mit überstehenden Sims.

11. Reinigungs- und Wartungsarbeiten im Ausfahrbereich des Rollladenbehanges

 Motorbetriebene Rollladenbehänge können unbeabsichtigt in Gang gesetzt werden. Es ist sicherzustellen, dass der Rollladenbehang bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten (z. B. Reinigung der Glasflächen) stromlos geschaltet wird (z. B. Sicherung ausschalten).

Wird der Rollladenbehang von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung (kontrollierte Stromunterbrechung von Außen) betätigt werden, die ein jegliches Ein- und Ausfahren des Rollladenbehanges während der Reinigungs- oder Wartungsarbeiten unmöglich macht.

12. Pflege und Reinigung

Gestell:
Alle Aluminiumteile sind pulverbeschichtet und somit witterungsunempfindlich. Trotzdem empfehlen wir in regelmäßigen Abständen die Aluminiumteile mit Wasser und einem haushaltsüblichen Reiniger zu säubern (keine aggressiven Mittel verwenden).

Rollladenbehang
Durch äußere Umwelteinflüsse und Abgase aus Industrie und Straßenverkehr kann die Oberfläche unserer Rollladenbehänge je nach Einbausituation leicht verschmutzen. Aufgrund dieser Oberflächenverschmutzung wird unser Produkt in seiner technischen Funktion nicht eingeschränkt. Wir empfehlen den Behang mindestens 1x jährlich zu reinigen. Zur Vermeidung von Verschmutzungen an den Fenstern und Fassaden empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

Entfernen Sie Schmutz und Verunreinigungen zuerst trocken mit einer weichen Bürste und anschließend nass mit einem weichem Schwamm. Um Wasserflecken auf der Oberfläche des Behangs zu vermeiden, empfehlen wir die Verwendung von ph-neutralem Wasser.

- Grober Oberflächenschmutz sollte mit einer weichen Bürste trocken abgebürstet werden (nicht reiben und nicht kratzen).
- Die Reinigung auf der Behangaußenseite erfolgt in waagrechtlicher Linie von oben nach unten.
- Danach ist der Behang auf der Außenseite abzutrocknen.
- Die Reinigung darf keinesfalls unter Zusatz von chemischen oder scheuernden Mitteln sowie stark kalkhaltigem Leitungswasser durchgeführt werden!
- Die Reinigung hat unter mäßigem Druck (Hochdruckreiniger dürfen keinesfalls verwendet werden) zu erfolgen.
- Eine Reinigung sollte auf keinen Fall durchgeführt werden, wenn Frostgefahr besteht!
- Für eine unsachgemäße Reinigung kann vom Hersteller keine Haftung übernommen werden.

13. Wartung

 Eine sichere und gefahrlose Nutzung des Rollladenbehanges kann nur gewährleistet werden, wenn die Anlage regelmäßig geprüft und gewartet wird. Die Wartungsvorschriften und Wartungsintervalle sind zu beachten. Es sind die allgemeinen Sicherheitsvorschriften bezüglich persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Verwendung von Leitern zu beachten. Es sind nur zugelassene Steigmittel (Leitern) zu verwenden.

Folgende Punkte sollten regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich durchgeführt werden:

- Sichtkontrolle des Behangs auf evtl. Beschädigungen
- Kontrolle der oberen und der unteren Endlage des Behanges. Ggf. ist eine Nachjustierung der Endlagen am Motor notwendig.
- Kontrolle der Befestigung der Führungsschienen bzw. Fuß- sowie der Befestigungskonsolen.
- Kontrolle der mittigen Position des Fallprofiles. Das Fallprofil darf nicht einseitig unter Druck an den Führungsschienen anlaufen. Ggf. ist eine Ausrichtung der Wickelwelle mittels der an den Kopflagern befindlichen Justagevorrichtung vorzunehmen.
- Kontrolle der seitlichen Führungen und Gleitern auf Verschleißerscheinungen
- Kontrolle der Stromanschlusskabel auf Beschädigungen oder Verschleiß

  Sollten Beschädigungen festgestellt werden, so ist der Fachhändler oder ein geeignetes Serviceunternehmen mit der Reparatur zu beauftragen. Reparaturbedürftige Rollladenbehänge sind einzufahren und dürfen nicht verwendet werden (Automatiksteuerungen sind auszuschalten).

14. Ersatzteile

 Es dürfen nur vom Hersteller freigegebene Ersatzteile verwendet werden.

15. Demontage und Entsorgung

 Bei der Demontage und Entsorgung des Rollladenbehanges muss die Anlage im umgedrehter Reihenfolge der Montageanleitung demontiert werden. Beachten Sie hierbei das hohe Gewicht des Behanges (ca. 5,8 kg/m²). Beauftragen Sie hierzu einen MHZ-Fachhändler, der auch gerne bereit ist, gegen einen Unkostenbeitrag, die Anlagen fachgerecht zu entsorgen.

Es sind die allgemeinen Sicherheitsvorschriften bezüglich persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Verwendung von Leitern zu beachten. Es sind nur zugelassene Steigmittel (Leitern) zu verwenden.

Hinweise zur Entsorgung



Dieses Gerät fällt unter die EG-Richtlinie 2002/96/EG zur Reduktion der zunehmenden Menge an Elektroschrott, deren Ziel es ist, Abfälle aus elektro- und elektronischen Geräten zu verringern und umweltverträglich zu entsorgen.

Dieses Gerät darf nicht über die Restmülltonne entsorgt werden! Zur Gewährleistung der stofflichen Verwertung bzw. ordnungsgemäßen Entsorgung bringen Sie das Gerät in die dafür vorgesehenen kommunalen Sammelstellen!

Durch achtlose und unkontrollierte Entsorgung können Schäden an der Umwelt und menschlichen Gesundheit verursacht werden. Indem Sie dafür sorgen, dass ihr Produkt auf eine verantwortliche Weise entsorgt bzw. wiederverwertet wird, tragen Sie zum Schutz der Umwelt und der menschlichen Gesundheit bei.

16. Elektro-Antrieb

Ist die Anlage mit einem Elektro-Antrieb ausgestattet, gelten für diesen folgende Daten:

Spannung: 230 V / 50 Hz
Leistung: max. 240 Watt pro Antrieb

17. Schalldruckpegel

Der Schalldruckpegel dieses Rollladenbehanges liegt im nicht montierten Zustand gemessen unter 70 dB(A).

18. Erklärung CE - Etikett:

Jeder unserer Rollladenbehänge ist mit einem CE-Etikett gekennzeichnet, welches auf der Innenseite der unteren Blende (bei Vorbau- und Putzträger-Element) und auf dem Schwert (bei SK-Element) immer auf der Motorseite angebracht ist. Das Etikett ist Bestandteil des Produktes und darf für eine evtl. spätere Identifizierung nicht entfernt werden.

Beispiel eines CE - Etikett:



Bedienungsanleitung für s_onro® im Vorbau- und Schachtelement

Wichtige Sicherheitshinweise für den Benutzer

19. CE - Produktkennzeichnung


MHZ Hachtel GmbH & Co. KG Sindelfinger Straße 21, D-70771 Leinfelden-Echterdingen Germany 2015 LE-022
EN 13659:2004+A1:2008 s_onro SE 20, SE 90, SR, SPT, SK
Anbringung im Außenbereich von Gebäuden und anderen Bauwerken Windwiderstand *: Anlagen bis 2000 mm Breite = Klasse 6 Anlagen bis 2400 mm Breite = Klasse 4

* Die Windwiderstandsklasse ist abhängig von der Bestellbreite.
 Die erklärte Leistung gilt nur für das Produkt.
 Nach der Montage kann sich durch den Montageuntergrund eine geringere Leistung ergeben.

Windwiderstandsklasse:
 Klasse 4 bis max. 16,7 m/s bzw. bis max. 58 km/h
 Klasse 6 bis max. 25,6 m/s bzw. bis max. 95 km/h

EU-KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG
EU DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE



Die Produkte: s_onro® im Vorbauelement / *in front-mounted element / avec coffre extérieur* SE 20, SE 90, SR
The products: s_onro® Schachtelement / *shaft element / pour pose dans réservation* SK
Le produits: s_onro® Putzträgerelement / *plaster base element / avec coffre à crépir* SPT

Verwendungszweck: Sonnenschutz und Rollläden für die Verwendung im Außenbereich
Intended purpose: Sun protection and roller shutters for exterior window and facade
Domaine d'utilisation: Protection solaire / volet roulant pour une utilisation en extérieur

Entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.
Meets the provisions of Machinery Directive 2006/42/EC in the case of motor drives.
Conforme aux exigences stipulées dans la directive 2006/42 de la Communauté européenne relative aux machines avec entraînement par moteur.

Insbesondere wurden die folgenden harmonisierten Normen angewandt:

In particular, the following harmonised standards were used:

Les normes harmonisées suivantes ont en particulier été appliquées:

EN 60335-2-97: 2010 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen
Household and similar electrical appliances - Safety - Part 2-97: Particular requirements for drives for rolling shutters, awnings, blinds and similar equipment
Appareils électrodomestiques et analogues - Sécurité - Partie 2-97 : règles particulières pour les motorisations de volets, stores, rideaux et équipements enroulables analogues

EN 13659: Abschlüsse außen und Außenjalousien - Leistungs- u. Sicherheitsanforderungen (Deutsche Fassung
EN 13659:2004+A1:2008)
Shutters and external venetian blinds -Performance requirements including safety (German version EN 113659:2004+A1:2008)
Fermetures pour baies équipées de fenêtres et stores vénitiens extérieurs -Exigences de performance y compris la sécurité;
(Version allemande EN 113659:2004+A1:2008)

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU wurde gemäß Anhang I Nr. 1.5.1. der Richtlinie 2006/42/EG sichergestellt.

The safety objectives of Low Voltage Directive 2014/35/EU were guaranteed according to Appendix I No. 1.5.1. of Directive 2006/42/EC (german version).

Le respect des objectifs de sécurité définis par la Directive « Basse tension » 2014/35/UE a été assuré, conformément à l'annexe I, section 1.5.1. de la directive 2006/42/CE (version allemande).

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Person authorized to compile the technical documentation / Personne autorisée à constituer le dossier technique:

MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
Heftensteige 1
97996 Niederstetten

Hersteller: **MHZ Hachtel GmbH & Co. KG**
Sindelfinger Straße 21,
D-70771 Leinfelden-Echterdingen, Germany
www.mhz.de

Jochen Hachtel
Geschäftsführer / managing director / Directeur



MHZ Hachtel GmbH & Co. KG · Sindelfinger Straße 21 · D-70771 Leinfelden-Echterdingen · www.mbz.de

MHZ Hachtel & Co. Ges.m.b.H. · Laxenburger Str. 244 · A-1230 Wien · www.mbz.at

MHZ Hachtel S.à.r.l. · 27, rue de Steinfort · L-8366 Hagen · www.mbz.lu

MHZ Hachtel & Co AG · Eichstrasse 10 · CH-8107 Buchs/Zürich · www.mbz.ch

ATES-Groupe MHZ · 1 B, rue Pégase - CS 20163 · F-67960 Entzheim · www.ates-mbz.com

MHZ Tecnología de Protección Solar S.L.U. · C/ Trafalgar 36, Loc. dcha. · www.mbz-iberia.es